



Sie ist Herzstück einer 200 Quadratmeter großen, exklusiven Dachwohnung: die Küche, die Architekt Andreas Spaett für eine Familie entworfen hat. Das Besondere daran: Die Fronten sind aus dem gleichen Material wie der Boden des Wohn-Essbereichs – Merbau-Holz. So sieht es aus, als sei die Küche gleichsam aus dem Boden herausgewachsen. Spaett: "Wir sind darauf bedacht, bei unseren Projekten möglichst wenig verschiedene Materialien einzusetzen. Die Erfahrung zeigt, dass durch das Bewohnen und Möblieren sowieso viel Farbe und Vielfalt in die Wohnungen kommt." Als Arbeitsplatte wurde Porto-Schiefer verwendet, die Geräte sind von Miele.

12 die neuen Küchen 13